

Hier
entsteht
Zukunft!



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Foto: Oliver Dietze

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch die Forschungsorientierung insb. im Bereich der Informatik und den Nano- und Lebenswissenschaften. Zudem zeichnet sie sich durch die engen Beziehungen zu Frankreich und den Europa-Schwerpunkt aus. Rund 17.000 Studierende sind an der Universität des Saarlandes in über hundert Studienfächern eingeschrieben. Die Universität des Saarlandes ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **02.01.2023** für das Institut Biopharmazie und Pharmazeutische Technologie **folgende Stelle (2x)** an:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Kennziffer W2145, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E13 TV-L, Beschäftigungsdauer: 3 Jahre, Beschäftigungsumfang: 50 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Forschung und Lehre im Bereich Biopharmazie und Pharmazeutische Technologie

Ihre Aufgaben sind:

Mitarbeit in der Lehre (Seminare und studentischen Praktika) auf dem Gebiet der Pharmazeutischen Technologie und Biopharmazie sowie die Bearbeitung eines eigenen Forschungsprojekts.

Die Projekte befassen sich mit der Herstellung und Charakterisierung moderner Arzneiformen. Dabei ist das Verständnis der Herstellungsparameter und die Kontrolle der Freisetzung ein zentrales Thema. Der Themenbereich kann die parenterale oder inhalative Applikation der Wirkstoffträgersysteme adressieren. Es besteht die Möglichkeit zur Promotion im Rahmen des Projektes.

Ihr Profil ist:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einem naturwissenschaftlichen Fach, bevorzugt Pharmazie

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Detaillierte Kenntnisse auf den Gebieten Drug Delivery und Biopharmazie sind von Vorteil
- Gegebenenfalls die Approbation als Apotheker
- Grundkenntnisse über die Inhalation von Wirkstoffformulierungen sind wünschenswert
- Grundkenntnisse zu nanoskaligen Arzneistoffträgersystemen sind wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket Plus des saarVV).

Wir freuen uns unter Angabe der **Kennziffer W2145** auf **Ihre aussagekräftige (schriftliche) Bewerbung** bis zum **02.09.2022** an:

Universität des Saarlandes

Frau Isabelle Conrad

Biopharmazie & Pharm. Technologie

Gebäude C4.1

66123 Saarbrücken

E-Mail: isabelle.conrad@mx.uni-saarland.de

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitten reichen Sie nur Kopien ein und verzichten Sie auf Hefter o. Ä.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Frau Isabelle Conrad

Biopharmazie & Pharm. Technologie

Tel.: 0681 302-2039

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten.](#) Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.